

*schöne Idee*

Stadt Rheine  
Die Bürgermeisterin  
- I-5.2.2-buß -

Rheine, 23.03.07

**Information für den Bauausschuß  
29.03.07  
(öffentlich)**

**Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Dach des Berufskollegs Frankenburgstr. 7 durch Herrn Klaus Bichmann**

In der Sitzung des Bau- und Betriebsausschusses vom 07. Juli 2000 wurde die „Nutzung von Dachflächen öffentlicher Gebäude für die Installation von Photovoltaik-Anlagen durch private Investoren“ beschlossen. Der Beschluss erfolgte auf Antrag des Solarenergie-Fördervereins e.V.

Von der Solardirekt GmbH & Co. KG, Rheine wurde auf Grundlage dieses Beschlusses am 20.03.2007 im Namen von Herrn Klaus Bichmann, Anton-Führer-Str. 3, 48431 Rheine eine Genehmigung auf Erstellung einer 110 kWp (ca. 800 m<sup>2</sup>) großen Photovoltaikanlage auf den Dächern des Gebäudes „Berufskolleg“ beantragt.

Bei dieser Anlage handelt es sich um eine der größten Photovoltaikanlagen im Kreis Steinfurt.

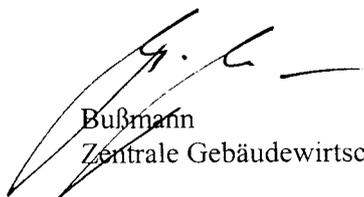
Am 22. März 2007 wurde der Stadt Rheine von Herrn Klaus Bichmann ein unterschriftsreifer Nutzungsvertrag zur Errichtung und zum Betrieb dieser Anlage vorgelegt. Der Vertrag basiert auf den in der BauA-Sitzung vom 07. Juli 2000 vorgestellten Muster-Nutzungsvertrag (BauA Vorlage Nr. 469/00).

Der Nutzungsvertrag wird für die Dauer von 20 Jahren abgeschlossen und wahrt sowohl die Interessen der Stadt, wie auch die der privaten Investoren. Eine Nutzungsentschädigung wird nicht erhoben. Der Nutzer verpflichtet sich jedoch Demonstrationsveranstaltungen seiner Photovoltaikanlage an der Standortsschule durchzuführen.

Der Fachbereich 1 sowie die Schulleitung des Berufskollegs sind über die Errichtung dieser Anlage informiert. Seitens der Schulleitung wird der Bau dieser Anlage begrüßt. Mit der Errichtung der Anlage soll direkt nach Abschluss des Nutzungsvertrages begonnen werden.

Rheine, den 23.03.2007

Aufgestellt

  
Büßmann  
Zentrale Gebäudewirtschaft

Gesehen

  
Grimberg  
Zentrale Gebäudewirtschaft

Gesehen

  
Schröder  
Fachbereichsleiter